frauenforumhorgen

wirbel Info Nr. 9

Das 1. Halbjahr 2006 ist vorbei. Hier die vergangenen und aktuellen Infos vom frauenforumhorgen:

Bericht aus der Arbeitsgruppe Integration

Liebe Wirbelinfoleserinnen und Wirbelinfoleser…..

Da ich selber in einer Multi-Kulti-Familie lebe (durch die Heirat bin ich Libanesin und Französin geworden) und auch selber schon zwei Mal für je zwei Jahre im Ausland gelebt habe, interessiert mich dieses Miteinander von zusammen gewürfelten Kulturen hier in Horgen und Umgebung sehr. Ich fühle mich genau am richtigen Platz in der Arbeitsgruppe Integration des ffh. (In Zusammenarbeit mit Rosmarie Lehrnbecher und Regina Steiner)
Wie Ihr der Presse entnehmen konntet, fand das Projekt Z'Gaschtbi statt, wo ich als Vertreterin des ffh involviert war. Es ging darum, ‚fremde Leute' einzuladen, die Türen zu öffnen für einen Nachbarn.
Interessierte kamen zu einem Startanlass im November 2005. Dort bekam man eine andere, teilnehmende Familie zugeteilt, lernte sich beim offerierten Apéro gegenseitig kennen und machte Daten ab für eine spätere Einladung.
So machten meine Familie und ich die Bekanntschaft von Chulud und Esam aus dem Irak. Wir verbrachten zweimal einen sehr interessanten Abend. Im März dann fand ein Abschlusstreffen statt und alle Teilnehmenden erzählten und gaben Erlebnisse weiter
Für Interessierte; am Samstagmorgen, den 11. Nov.06 startet eine neue Runde. Wer mehr wissen will; (044 770 34 09 oder sibyllenotz@bluewin.ch).

Unterdessen hat Rosmarie Lehrnbecher vom ffh meinen Platz im Z'Gschtbi-OK übernommen. (lehrnbecher@bluewin.ch)

Ein Zusammentreffen von Kulturen oder die Geburt eines neuen Projekts……

Zusammen mit Frauen vom Jugendsekretariat und der Integrationsfachfrau vom Bezirk werden Ana Pellegrino (vom ffh) und ich als Projektleiterinnen einen monatlichen Treff ins Leben rufen. Ein Bedürfnis, das in Horgen schon seit einer Weile besteht.
Eine Projektgruppe mit Männern und Frauen aus verschiedenen Kulturen wird die Themen, Vorträge, Feste für die jeweiligen Treffs erarbeiten. Wir sind im Aufbau und ich möchte euch fragen, ob ihr Menschen kennt, die an einer solchen Mitarbeit in der Projektgruppe interessiert wären? Habt ihr sonst Fragen und Anregungen zu diesem Projekt? Ich gebe gerne Auskunft.

Ich grüsse euch herzlich
Sibylle Notz Smayra

AG Lohngleichheit

DEN PAPIERTIGER AUS DEM SCHLAF GEWECKT!

Das Wetter kann es nicht gewesen sein, beim letzten fr*A*u*PERO,* bei Kälte und Sturm kamen ebenso wenige Mitglieder und Interessierte. Ob's am Fussball gelegen hat?
Trotzdem die AG Lohngleichheit hat ein weiteres Ziel erreicht; Julia Gerber Rüegg, Ursula Zbinden und Willi Schilling haben auf eindrückliche Art und Weise über dieses Thema informiert. Informationen und Unterlagen dazu können per mail (akibar@bluewin.ch) oder in Papierform bei mir abgeholt werden. Ebenfalls gibt die Adresse www.lohngleichheit.ch weitere Informationen.
Eine der wichtigsten Aussagen macht bedenklich: Für die Wirtschaft ist die Förderung der Frauen im Berufsleben ein Muss und die Lohngleichheit, bedenke man die angespannte Lage, die um 2012 wieder kritische Formen annehmen wird.

Die AG Lohngleichheit wird nach den Sommerferien nun weitere Schritte aus dem Massnahmenkatalog prüfen und entsprechend handeln. Natürlich sind wir froh, wenn sich weitere interessierte Frauen dazugesellen!

1. Zusätzliche Lohnerhöhungen bei Lohnverhandlungen
2. Lohn-Controlling: Transparenz Frauen- und Männerlöhne
3. Lohnsysteme mit Mindest- und Funktionslöhnen + diskriminierungsfreie Arbeitsbewertungen
4. Betriebliche Beförderung- und Weiterbildung für Frauen
5. Verstärkte Kontrollen bei öff. Auftragsvergabe (Submission)
6. Kinderbetreuungsstrukturen - bezahlten Vaterschaftsurlaub
7. Expert/innenkommission (z.B. tripartite Lohngleichheits-Kommission)
8. Aufwertung «Frauenberufe»; keine Segregation- Arbeitsmarkt
9. Geschlechtergerechte Arbeitsplatzbewertung: körperliche, psychische, intellektuelle Anforderungen, Belastung, Verantwortung
10. Instrument Pegasus für keine geradlinige Berufslaufbahn, Stadt Bern
11. Selbsttest, neu für Unternehmen:
    Ob die Lohngleichheit tatsächlich eingehalten wird, das können Unternehmen jetzt auf einfache Weise selbst überprüfen. Das Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG) stellt dafür das Excel-Programm Logib kostenlos zur Verfügung.

Mit diesem Instrumentarium möchten wir nun mit ganz verschiedenen PartnerInnen aus ganz verschiedenen Bereichen die Lohngleichheit hier in Horgen zum Thema machen, untersuchen, wie sie gelebt wird und wie wir sie fördern können. Ein grosses Vorbild, dies zu leben, zu kommunizieren und zu fordern ist auch die Gemeinde. Deshalb streben wir die Zusammenarbeit auch mit GemeindevertreterInnen an.

Aber nicht nur die AG arbeitet weiter, auch
Mitglieder des frauenforumhorgens können weiter machen:
Über Löhne reden: Ungleichheit ist nur solange ein Geheimnis, solange niemand davon spricht!
Über den Lohnrechner im Internet auf www.lohngleichheit.ch. den Lohn in über 40 Branchen der Privatwirtschaft bestimmen!

Für die AG Lohngleichheit
Annatina

frauenforumhorgen, Annatina Kindschi, Alte Landstrasse 23, 8810 Horgen, Tel. 043 244 05 27, akibar@bluewin.ch

Arbeitsgruppe behindertengerechtes Leben Horgen

Mitglieder aus dem ffh:	Barbara Sollberger, Silvia Vogt, Estrina Stalder,
beratend:	Ursula Zbinden
Andere Mitglieder der AG:	Anita Bächtiger, Elisabeth Rauh
Überaufsicht:	Denise Vielmi

Ziel: Erstellung eines Behindertenführers für Horgen, der Anwohner/innen, Neuzuzüger/innen und auch Touristen einen Überblick über vorhandene, behindertengerechte, öffentliche Gebäude (Park-) Plätze, Veranstaltungsorte, Praxen, Hotels usw. geben wird.
Anhand von diesem Überblick können in einem zweiten Schritt eventuelle Missstände aufgedeckt und verbessert werden.

Für die AG behindertengerechtes Leben Horgen
Grüsst Euch Estrina Stalder

Frauenfest

8. September 1006
in der Badi Käpfnach
18.30 Uhr Apéro / 20.00 Uhr Essen
Anschliessend Überraschung !!!

Preis: Fr. 50.– (alles inbegriffen)
Wenn Dir der Preis zu hoch ist melde Dich bei uns.
Anmeldeschluss ***19. August 2006 !!!***

Im Anhang findet Ihr eine Einladung mit weiteren Einzelheiten.

Daten, die in die Agenda gehören .....

9.Juli:	Regierungsratswahlen
8. September:	**Frauenfest am See**
21.September:	Gemeindeversammlung
So. 24.09.06:	Volksabstimmung
Oktober	**= Wirbelinfozeit**
9.November:	**Vollversammlung**
10.November:	**2.Geburtstag frauenforumhorgen**
26.11.06:	Volksabstimmung
14.12.06:	20:00h Gemeindeversammlung
15.04.07:	Kantonsrats- und Regierungsratswahlen
21.10.07:	Nationalrats- und Ständeratswahlen

STELLENANZEIGER

Gesucht:
Motivierte Frauen, die Lust verspüren, mit und für Horgner Frauen einen Schritt weiter zu gehen, eine Idee entwickeln und verwirklichen. Die Idee muss uns Frauen dienen, von Nutzen sein, die Horgner Bevölkerung für Gleichberechtigung gewinnen und die Arbeit soll Freude machen. Diese Arbeit kann Weiterbildung pur sein und zeitlich investiert Frau soviel, wie sie abgeben kann und es Sinn macht.

Wir bieten:
6 offene Vorstandsfrauen und 38 interessierte Mitglieder, mit Erfahrung und Bereitschaft, zu unterstützen, bescheidene, finanzielle Mittel und grosse Freude, wenn im Namen des frauenforumhorgens wieder etwas geht.

Melden bei: Annatina Kindschi, Tel: 043 244 05 27, akibarbluewin.ch

Viele Frauen für ein Fest

Den Wunsch, mit Horgener Frauen zu festen, erfüllen wir uns jetzt am 8. Sept. 06. Ein weiterer Wunsch: Dass viele verschiedene Frauengruppen ein Fest feiern ist aber auch schon vorhanden. Einerseits ist das die Möglichkeit, mit vielen Frauen zusammenzuarbeiten, andererseits können wir so unser Gedankengut an die Öffentlichkeit bringen. Ein idealer Rahmen bietet der Anlass **"Der Dorfplatz lebt"** im Sommer 2007.
Im Nov. 06 werden die Freitagabende verteilt. Wir wollen nun eine AG zusammenrufen, um Ideen, Datenvorschläge, etc. zu erarbeiten, damit an diesem Abend bereits konkrete Vorstellungen bestehen.
Bitte meldet euch bis **10. August** bei:
Annatina Kindschi, Tel: 043 244 05 27, akibarbluewin.ch

Gesucht sind: 4-5 motivierte Frauen, die von August-November in 3-4 Sitzungen einen Entwurf dieses Festes gestalten und anschliessend , sollten wir ein Datum erhalten, das Fest aufgleisen, koordinieren und andere Frauen dafür gewinnen .

Zeitaufwand:	ca 20 Std. für den Entwurf ca 7Monate à 3Std/Woche
Entlöhnung:	Organisationstalenttraining Frauenvernetzungsoptimierung Marketingerfahrungshighlights Kreativitätsflüge

Ideen für 2006:

Wir wollen mehr Arbeitsgruppen bilden zu folgenden Themen:

- Pensionärinnen als Mentorinnnen für jugendliche arbeitslose Frauen
- WWW.FRAUENFORUMHORGEN.CH***
- kulturelle Veranstaltungen

***Gibt es jemanden unter uns, der uns so eine Seite machen kann und will. Das wäre einfach riesig. Am liebsten gratis.

Euer Vorstand:
Bea, Estrina, Judith, Sibylle, Margrit und Annatina